

## Presseinformation

**FPE Fischer und Lapp Kabel präsentieren neue Junction Box EPIC® SOLAR RAZOR auf der Messe Intersolar**

### **Anschlussdose mit bahnbrechendem Konzept**

**Leichtere Zugänglichkeit verkürzt Wartungs- und Austauschzeiten – Einfaches Nachrüsten zukünftiger Elektronik – Signifikant optimierte Produktionsschritte**

**Leutkirch/Stuttgart/München, 8. Juni 2011** - Die Stuttgarter Lapp Gruppe, einer der führenden Anbieter von integrierten Lösungen und Markenprodukten für Kabel- und Verbindungstechnik, und FPE Fischer, Hersteller der weltweit patentierten Aluminium Anschlussdosen für Photovoltaikmodule, präsentieren auf der Messe Intersolar in München (Halle C3, Stand 430 und Stand 260) eine neue revolutionäre Anschlussdose mit modularem Aufbau und einzigartiger Zugänglichkeit der Elektronik.

Aufgrund des steigenden Einsatzes von Elektronik in Photovoltaikmodulen und damit verbundenen anspruchsvolleren Servicekonzepten haben die Lapp Gruppe und FPE Fischer die Anschlussdose EPIC® SOLAR RAZOR entwickelt. Nach dem Motto ‚Think outside the box‘, wurde ein komplett neuartiges Anschlusskonzept kreiert.

Erstmalig sind mit der EPIC® SOLAR RAZOR die Funktionsbausteine in der Anschlussdose von der Modulvorderseite leicht zugänglich und zugleich sicher vor Umwelteinflüssen geschützt. Die Funktionsbausteine, wie elektronische Abschaltung einzelner Module, Leistungsüberwachung und Leistungsoptimierer lassen sich so im Servicefall kosten- und zeitsparend wesentlich leichter erreichen und austauschen. Zukünftige Technologien, wie etwa MPP Tracker, können zu einem späteren Zeitpunkt eingebaut werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass sich die Photovoltaikmodule individuell ab Werk, durch den Händler oder sogar den Installateur bestücken und aufrüsten lassen.

Die extrem flache Anschlussdose ermöglicht es Schritte in der Produktion signifikant zu optimieren. Der Kontaktierungsprozess ist durch automatisches Schweißen vereinfacht möglich. Eine Härtezeit der Klebeelemente entfällt, da die oberen und unteren Elemente mechanisch ineinander fixiert werden.

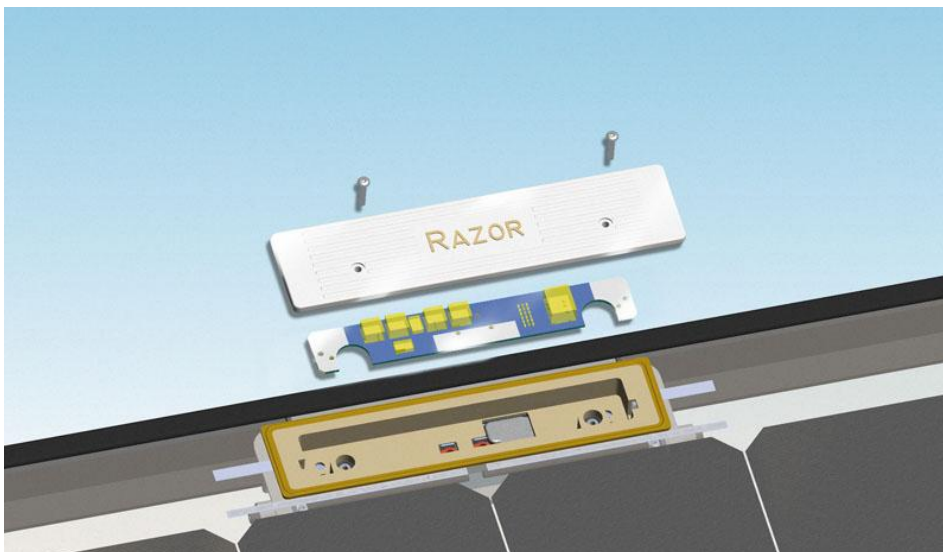
Der modulare Aufbau der Aluminium-Anschlussdose erhöht die Flexibilität der Produktvarianten. Die Modulhersteller können ihre Produkte optimal positionieren. Marketingtechnisch ein sehr großer Vorteil. Darüber hinaus erhöht das Logo des

Modulherstellers in der oberen Abdeckung der Anschlussdose die Wiedererkennung seines Moduls und eröffnet ihm damit neue Brandingmöglichkeiten.

Die Anschlussdose besteht aus dem extrem widerstandsfähigen Werkstoff Aluminium. Dieser reduziert die thermische Belastung und erhöht gegenüber herkömmlichen Anschlussdosen aus Kunststoff die Lebensdauer um ein Vielfaches. Zugleich wird die Brandgefahr drastisch reduziert. Die Anschlussdosen sind nach Schutzklasse IP 67 wasserdicht. So entsteht keine Korrosion auf den Kontakten, die Leistungserbringung bleibt auf Dauer konstant und die Gefahr von Hotspots und Lichtbögen wird vermieden. Die Anschlussdose ist mit dem Solarstecker EPIC® SOLAR 4 Thin vorkonfektioniert. Durch seine geschweißten Kontakte ist der Übergangswiderstand des Steckverbinders konkurrenzlos niedrig.

Michael Collet, Leiter Kompetenzzentrum Innovation und Erneuerbare Energien bei Lapp Kabel: „Elektronik wie zum Beispiel Leistungsanalytik oder eine Abschalt-Funktion im Brandfall wird mehr und mehr in Solarmodulen Einzug halten. Unsere sichere, langlebige Box wächst mit Neuentwicklungen und den jeweiligen Kundenanforderungen mit. Das ist einzigartig am Markt.“

Thomas Hoffmeister, Geschäftsführer FPE Fischer betont: „Intelligente Lösungen, welche die Rentabilität, Anwendervielfalt und Flexibilität erhöhen, rücken im Zusammenhang mit Photovoltaikmodulen und Anschlussdosen immer stärker in den Mittelpunkt. Mit der revolutionären EPIC® SOLAR RAZOR und ihrem völlig neuartigem Anschlusskonzept bestätigen wir erneut unsere technische Pionierrolle im Markt“,



*(Bildunterschrift)*

Die neue Anschlussdose EPIC® SOLAR RAZOR von Lapp Kabel und FPE Fischer ist besonders wartungsfreundlich und leicht nachzurüsten

**Bild (jpg) und Text (doc) unter [www.lappkabel.de](http://www.lappkabel.de) Aktuelles/ Presse**

#### **FPE Fischer**

Die FPE Fischer GmbH mit Sitz in Leutkirch (Allgäu) ist Hersteller der weltweit patentierten Aluminium Anschlussdosen (Junction Box) für Photovoltaikmodule. Das rasch wachsende Unternehmen beliefert mit seinen führenden intelligenten Kühlungslösungen Kunden rund um den Globus. Am süddeutschen Firmensitz befinden sich Entwicklung und Vertrieb. Produziert wird an modernen Standorten in China und Taiwan.

#### **Info Lapp Gruppe:**

Die Lapp Gruppe mit Sitz in Stuttgart ist einer der führenden Anbieter von integrierten Lösungen und Markenprodukten für Kabel- und Verbindungstechnik. Zum Portfolio der Gruppe gehören Kabel und hochflexible Leitungen, Industriesteckverbinder und Verschraubungstechnik, kundenindividuelle Konfektionslösungen, Automatisierungstechnik und technisches Zubehör. Zu ihren Kernmärkten zählen der Maschinen- und Anlagenbau sowie der Geräte- und Apparatebau. Wichtige Wachstumsbranchen sind die Bereiche Erneuerbare Energie, Mobility sowie Life Sciences.

Die Unternehmensgruppe wurde 1959 gegründet und befindet sich bis heute vollständig in Familienbesitz. Im Geschäftsjahr 2009/10 erwirtschaftete sie einen konsolidierten Umsatz von 633 Mio. Euro. Lapp beschäftigt weltweit rund 2.800 Mitarbeiter, verfügt über 15 Fertigungsstandorte und 40 Vertriebsgesellschaften und kooperiert mit rund 100 Auslandsvertretungen.

#### **Pressekontakte FPE Fischer:**

FPE Fischer GmbH  
Thomas Hoffmeister  
Tel: +49 (0) 75 61 / 98 14 0  
Email: [thomas.hoffmeister@fpe-fischer.de](mailto:thomas.hoffmeister@fpe-fischer.de)

fuchs media consult gmbh  
Thomas Fuchs  
Tel: +49 (0)2261 9942395  
Email: [tfuchs@fuchsmc.com](mailto:tfuchs@fuchsmc.com)

#### **Pressekontakte Lapp Kabel:**

FPE Fischer GmbH  
Dr. Markus Müller  
Tel: +49 (0)/7838-5170  
Email: [markus.j.mueller@lappgroup.com](mailto:markus.j.mueller@lappgroup.com)

Irmgard Nille  
Tel.: +49 (0)711 / 78 38 – 24 90  
Email: [irmgard.nille@in-press.de](mailto:irmgard.nille@in-press.de)